



KITA Wetterfrösche



Newsletter: Juli 2024

Liebe Eltern,

heute möchten wir Ihnen mit unserem neuen Newsletter wieder einen Einblick in unseren pädagogischen Alltag geben. Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge in den Fluren und die Wochenrückblicke an den jeweiligen Gruppenwänden.

Kommende Termine im Juli / August:

- Freitag, den 05.07.2024: Sommerfest der Kita von 14.30 – 17.00 Uhr.
Betreuungsende um 13 Uhr
- Mittwoch, den 31.07.2024: Letzter Arbeitstag von Silke Walter
Letzter Kitatag der Wackelzähne
- 05.08. – 23.08.2024: Sommerferien
- Montag, den 26.08.2024: Putz- und Einräumtag. Die Kita bleibt geschlossen.
- Dienstag, den 27.08.2024: Erster Kitatag nach den Ferien



Wir verabschieden uns mit diesem Newsletter schon vorab in die Sommerferien und wünschen alle Familien tolle, entspannte, sonnige und schöne Ferien!

Unseren Wackelzähnen wünschen wir einen wunderschönen 1. Schultag und alles erdenklich Gute für die spannende Schulzeit. Wir freuen uns von euch zu hören!



Was ist los in der Sonnenscheingruppe?

In der Sonnenscheingruppe liegt der Fokus zurzeit bei der Eingewöhnung zweier „Wolkenkinder“. Tränen trocknen, Toilettenbegleitung, Hilfe am Frühstückstisch, beim An- und Ausziehen sowie das Vertraut werden mit Gruppenregeln nehmen viel Platz im Gruppenalltag ein.

Nebenbei gibt es weitere 22 Kinder, die ihre Rechte einfordern (auch hier sind zum Teil noch Hilfestellungen beim Wickeln und Toilettengang notwendig oder beim morgendlichen Trennungsschmerz).

Leider stellen wir fest, dass der Trend der letzten Jahre in die Richtung geht, zunächst Basisarbeit zu leisten, gerade in der Selbstständigkeitsentwicklung der Kinder wie zum Beispiel in den Bereichen Sauberkeitserziehung, Essen, Hygiene, beim An- und- Ausziehen sowie Erlernen einer angemessenen Kommunikations- und Streitkultur im Umgang miteinander.

Dies ist ein Großprojekt, wofür viel Zeit, Geduld und gute Nerven benötigt werden. Der meist gesagte Satz von Kindern im Kita-Alltag lautet: „Ich will aber...!“ Hier müssen wir immer wieder Überzeugungsarbeit bei den Kindern leisten, dass nicht sofort jedes Bedürfnis befriedigt werden muss und kann! Auch abwarten, sich zurücknehmen, Frustrationstoleranz und Rücksichtnahme wollen gelernt werden.

Eine gute pädagogische Arbeit zur Zufriedenheit aller zu leisten (Kinder, Erzieher, Eltern und Träger), hat für uns oberste Priorität, aber mittlerweile spüren auch wir die Folgen des Kifög und wir wissen nicht wie wir weiterhin allen Anforderungen gerecht werden können und wie gelungene Partizipation stattfinden kann.

Das sind für die Zukunft entmutigende Aussichten, die wenig Hoffnung auf eine Besserung zulassen.



WOLKENGROPPE

Halli Hallo, schön, dass du da bist!

So beginnt jeden Morgen im Morgenkreis unser Tag. Nach dem Frühstück ist die Zeit zum Spielen gekommen. Wir nutzen sehr gerne den Flur und bei dem guten Wetter den Krippengarten. Nach so richtig viel Bewegung können wir viel besser zur Ruhe finden und schlafen.

Unser neues Lied im Morgenkreis ist:

„5 kleine Fische!“



Die kleinen Fische haben wir auch schon gebastelt. Nun sollen auch noch Quallen dazukommen.

Ein Hallo aus der Regenbogengruppe!

In letzter Zeit war so einiges los. Die großen Wackelzähne waren auf einigen Ausflügen in aller Welt unterwegs und hatten ganz viel zu erzählen.



Wir haben uns mit unserem Bastelangebot beschäftigt. Die Unterwasserwelt ist bei uns eingezogen. Wir haben ganz viele bunte, glitzernde Quallen gebastelt. Außerdem wurden Ketten angefertigt für die letzten Windspiele.

So langsam macht sich die Urlaubszeit bemerkbar und die ersten großen und kleinen Leute sind schon in den Ferien. Wir freuen uns sehr über das nun endlich sommerliche Wetter und versuchen so viel wie möglich rauszugehen.

Die Kinder freuen sich sehr die Matschanlage wieder in Betrieb zu nehmen und barfuß durch den Sand zu laufen. So hoffen wir auf weiteres schönes Wetter und freuen uns alle auf die Sommerferien.

Liebe Grüße aus der Regenbogengruppe



WIRBELWINDGRUPPE

Bei uns Wirbelwinden ist wieder jede Menge los!

Wir läuten den Sommer ein und konnten nun endlich einmal das Planschbecken auspacken und eine Runde darin planschen. Auch ein Spaziergang zu den Hühnern haben wir unternommen und im Bewegungsraum wurde wieder ordentlich getanzt zu Elvis und co.

Passend zum Thema Sommer und Natur haben wir diesen Monat Marienkäfer aus Papptellern gebastelt, welche nun unseren Gruppenraum verzieren.



„Eltern putzen Kinderzähne sauber“

„Als Eltern legen Sie den Grundstein für lebenslang gesunde Zähne“. Gesunde Milchzähne bieten eine 90 %-ige Chance für eine lebenslange Zahngesundheit. In den ersten Lebensjahren der Kinder, tragen ihre Eltern die Verantwortung für eine angemessene Mundpflege, da Kinder erst bereit sind ihre Zähne alleine zu putzen, sobald sie im Grundschulalter flüssig schreiben können.

Die Mundpflege beginnt bereits mit der Geburt des Kindes. Mit einem täglichen Blick in den Mundraum und sanften Streichbewegungen des Kiefers, gewöhnt sich ein Kind frühzeitig an die Pflege des Mundes.

Ab dem ersten ersichtlichen Zahnstück des Kindes, ist es notwendig, dass Sie dieses 2 x Täglich, **morgens nach dem 1. Frühstück Zuhause** und **abends nach dem Abendessen** mit fluoridhaltiger Zahnpasta putzen. Danach sollte nur noch Wasser und ungesüßter Tee getrunken werden. Hierfür sollte anfangs eine Reiskorngröße an Zahnpasta und nach dem 2. Geburtstag eine Erbsengröße verwendet werden.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Hessen empfiehlt fluoridhaltige Kinderzahnpasta mit 1000 ppm Fluorid (1 ppm entspricht einem Milligramm Fluorid pro Liter).

Fluorid ist ein essentielles Spurenelement, dass unter anderem für den Knochenstoffwechsel notwendig ist. Im Kontakt mit den Zähnen sorgt das Fluorid für eine schnellere Remineralisierung, sprich die Zähne werden mit Mineralien versorgt und weisen somit ein vermindertes Kariesrisiko auf.

Für eine effektive Mundpflege eignet sich das Zähne putzen nach der KAIplus Systematik.

K → **Kauflächen** (hin- und-her Bewegungen)

A → **Außenflächen** (Kreisbewegungen)

I → **Innenflächen** (Auswischbewegungen von innen nach außen)

Plus → **Eltern putzen Kinderzähne sauber**

Hierbei werden die wichtigen Bereiche bei der Zahnpflege berücksichtigt.

Das Zahnputz-Zauber-lied kann das Zähneputzen der Kinder unterstützen und als Übung dienen. Somit erlernen die Kinder eine Zahnputz-Systematik- sowie Technik und verinnerlichen den Zahnputz-Prozess. Es entsteht dadurch eine automatisierte Handlung.

Auf der folgenden Seite finden Sie das Zahnputz-Zauber-Lied nach der KAIplus Systematik. Alternativ können Sie es auch auf der Internetseite der

Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Hessen aufrufen. Dort ist es zudem in anderen Sprachen verfügbar.

ZAHNPUTZ-ZAUBER

K Refrain: „Zahnbürste tanz in meinem Mund,

halt die Zähne mir gesund:

Strophe 1: Hin und her, hin und her,

Zähne putzen mag ich sehr!

(4x wiederholen oben und unten links und oben und unten rechts)

A Refrain: Zahnbürste tanz in meinem Mund,

halt die Zähne mir gesund:

Strophe 2: Rundherum, rundherum,

Zähne putzen ist gesund!

(3x wiederholen linke Seite, vorne, rechte Seite / Schulkinder 5x linke Seite hinten, Eckzahn, vorne, Eckzahn, rechte Seite hinten)

I Refrain: Zahnbürste tanz in meinem Mund,

halt die Zähne mir gesund:

Strophe 3: Wische aus, wische aus,

wisch den ganzen Schmutz heraus!

(6x wiederholen unten links, unten vorne, unten rechts; oben links, oben vorne, oben rechts)

Plus Eltern putzen Kinderzähne sauber

Refrain: Zu Hause ist meine Mama dran,

fängt bei mir zu putzen an,

**Hallo Papa du bist dran,
fang bei mir zu putzen an**
Strophe 4: Hin und her, rundherum,
wische aus, erst jetzt
ist aller Schmutz heraus!"



Quelle: *Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Hessen (LAGH)*,
<https://www.lagh.de/>, zuletzt abgerufen am 28.06.2024.